

AMORE PONY



**Regie und Aufführung:
Margherita Mischitelli**

**Inszenierungshilfe:
Fraser Hooper**

Dauer: 45 min

Publikum: jedes Alter

Eingesetzte Fähigkeiten:

*** Clown**

*** Cyr wheel**

*** Balancieren auf Flaschen**

SYNOPSIS

Amore Pony handelt von der Beziehung einer jungen Frau zu ihrer Weiblichkeit. Das Modell, mit welchem sie sich identifiziert, ist das der großen romantischen Filme in denen die Frau ihre grosse Liebe trifft um sich erfüllt zu fühlen. Bei dem Versuch, dies zu erreichen, zieht die Protagonistin den Mann in ihre Fantasiewelt der Miniponys mithinein und verwandelt ihn in einem spektakulären Fehlschlag vom Märchenprinzen zum Spielball.



BESCHREIBUNG FÜR DAS PUBLIKUM

Eine
Entdeckungsreise der
Weiblichkeit zwischen
märchenhaften
Eindrücken und
grottesken
Auswirkungen.
Eine Vorführung einer
exzentrischen und
naifen Protagonistin,
welche das Publikum
in eine nicht greifbare
Welt des Wunsches,
bestehend aus einem
heiklen Equilibrio
und einem
sprechenden
Minipony, begleitet.





GESCHICHTE

Die Figur Amore Pony entstand 2017 aus einer Theaterimprovisation während eines workshops mit dem deutschen Künstler Peter Weyel. Sie nahm auf den Plätzen der italienischen Riviera Form an und überschritt 2018 die Schwelle zu den italienischen Festivals wie Andersen und Mirabilia. 2019 werde ich als junges Talent beim Busker Festival in Werne (DE) ausgezeichnet und nehme an Festivals in Deutschland, Österreich, Kroatien und Polen teil. Ebenfalls im selben Jahr, auf dem Festival in Wiener Neustadt (AT), treffe ich Fraser Hooper und es entsteht eine tiefe gegenseitige Wertschätzung, die mich dazu bringt, Amore Pony mit ihm zu überarbeiten.

Dank seines Blicks von außen entstand eine fulminante 45-Minuten-Version der Show.

KÜNSTLERISCHER AUSBILDUNGSWEG

2016 schloss ich die zweijährige Berufsschule für zeitgenössische Zirkusakteure an der Turiner Schule Flic ab und spezialisierte mich auf die Disziplin des Cyr-Rades.

Aus dem Bedürfnis heraus, Zirkus mit komischem Theater zu verbinden, besuche ich auch die Philip Radice (Lecoq) Schule für physisches Theater und Clown-Workshops mit André Casaca, Antonio Villella, Emanuele Lavallée, Fraser Hooper.



BERUFSWEG

Noch während meiner Ausbildung an der Zirkusschule führte ich mit einem Freund eine Straßenshow auf und im Jahr darauf meine Soloshow Amore Pony. Ich habe mich nicht damit begnügt, meine berufliche Laufbahn auf die Straßenkunst zu beschränken, sondern habe mit meiner Cyr wheel performance mit international renommierten Zirkussen und Regisseuren zusammengearbeitet, darunter: Circo Magdaclan (IT), GLIMT (DK), Gaetan Leveque (FR) und Aurélien Bory (FR).



TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

Bühnenraum 8x8 Meter, ordnungsgemäß beleuchtet. Die Oberfläche muss HART, möglichst eben und ohne Neigung sein. Maximal zulässiges Gefälle 2 %.

- Optimaler Bodenbelag: Glatter Beton, nicht abgenutzter Asphalt, Marmor, normales Holz, ordnungsgemäß am Boden befestigter Tanzboden.

- Akzeptable Bodenbeläge normale Steine, nur Kopfsteinpflaster wenn regelmäßig.

ABSOLUT NICHT:

Gras, Kiesel, Kies, Sand, Teppich.

Eventuell Autonomes Soundsystem erforderlich.

ELEKTRIZITÄT

ERFORDERLICH! 220 Volt.



WWW.MARGHERITAMISCHITELLI.COM

margheritamischitelli@gmail.com

+39 3339811376

